

Pumptrack Magden: Ein Treffpunkt für Sport, Natur und Gemeinschaft



Text: Thomas Aebi, Michi Schindler
Bilder: z.V.g.

MAGDEN – Der Verein **Jugendспорт Supporter Magden (JSSM)** plant in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Magden den Bau einer modernen Pumptrack-Anlage im Gebiet Schibelacher. Am 18. Juni 2025 entscheiden die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger an der Gemeindeversammlung über das Projekt, das mit Gesamtkosten von rund CHF 450 000 veranschlagt ist. Die Gemeinde beteiligt sich dabei mit maximal CHF 200 000, der Rest wird durch den JSSM und Sponsoren finanziert.

Die geplante Anlage ist jedoch mehr als nur ein sportliches Angebot. Sie ist als generationenübergreifender Begegnungsort konzipiert, der soziale Kontakte, Freizeitaktivitäten und Naturschutz miteinander verbindet. Der Pumptrack gliedert sich in drei getrennte Bereiche:

Der Kids-Track richtet sich an jüngere Kinder und Anfänger, die Jumphline ist speziell für Fortgeschrittene gedacht und der Flow-Track steht allen Altersgruppen zur Verfügung.

Durch diese Aufteilung wird höchste Sicherheit gewährleistet, sodass sowohl Anfänger als auch erfahrene Nutzer ihre Fähigkeiten gefahrlos verbessern können. Zusätzlich wird es Sitzgelegenheiten, Pergolen und Begegnungszonen geben, die zum Verweilen und zum Austausch zwischen den Generationen einladen.

Ein besonderer Aspekt des Projekts ist die enge Kooperation mit dem **Naturschutzverein Magden**. Die Fläche der Pumptrack-Anlage misst 3500 m², davon werden 1000 m² asphaltiert und 2500 m² erfahren eine ökologische Aufwertung

durch grosszügige Grünflächen, die als wertvolle Lebensräume dienen sollen. Spezielle Aufmerksamkeit gilt der Förderung heimischer Pflanzen und Tiere wie Wildbienen, Schmetterlinge und Vögel, was die Anlage zusätzlich ökologisch aufwertet. So entsteht eine nachhaltige Anlage, die zugleich äusserst wartungsarm gestaltet ist und langfristig niedrige Unterhaltskosten verursacht. Die Hälfte der Wiese bleibt frei und wird voraussichtlich als Schmetterlingswiese gestaltet – eine zusätzlich ökologische Aufwertung.

Auch die **Primarschule Magden** ist aktiv in das Projekt involviert. Für die Schülerinnen und Schüler werden professionelle Kurse angeboten, in denen sie den sicheren Umgang mit der Anlage lernen können. Ebenso sind Schulungen für Lehrkräfte angedacht, um die Nutzung





des Pumptracks sinnvoll in den Unterricht einzubinden. Bereits jetzt beteiligen sich die Kinder kreativ an der Gestaltung und zeigen grosses Interesse, am Bau mitzuwirken. Ihre Ideen reichen von der Pflanzung heimischer Gewächse bis hin zu kreativen Gestaltungsideen wie bemalten Unterständen oder speziellen Nischen für Tiere wie Igel und Schnecken. Lesen Sie die Stimmen der Kinder aus der 3., 4. und 6. Primarschulklasse auf unserer Website.

Die Magdener Bevölkerung begrüsst das Projekt ausserordentlich positiv. Monika Schätzle, Physiotherapeutin, betont die Vorteile für die motorische Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Judith Studer vom Gemeinnützigen Frauenverein unterstreicht den Nutzen für Gesundheit und Gemeinschaft und berichtet über eine grosszügige finanzielle Unterstützung von CHF 20 000.

Valentin Salzgeber, Präsident des Turnvereins Magden, sieht in der Anlage eine ideale Ergänzung zum bestehenden Sportangebot und hebt die positiven Effekte für die körperliche Entwicklung hervor. Michael Schaub, Vertreter des Naturschutzvereins, lobt insbesondere die umweltfreundliche Gestaltung des Projekts. Auch Edi Steiner, ein aktiver Senior, begrüsst die Anlage als attraktives Bewegungsangebot für alle Generationen.



Auch die Kleinsten freut's.

Rob Geldof, unmittelbarer Nachbar des geplanten Standorts, spricht sich klar für das Projekt aus und hebt besonders die umsichtige Planung hervor. Ismael Martinez, Jugendraumleiter und Initiator des temporären Pumptracks in Magden, bestätigt den grossen Erfolg solcher Anlagen.

Auch Nicolas Hunziker, Initiator der bestehenden Streetworkout-Anlage am Schibelacher, begrüsst den Pumptrack als ideale Ergänzung und ist überzeugt, dass das Projekt Menschen aller Altersklassen ansprechen wird.

Begeisterte Stimmen kommen insbesondere von den Kindern der Primarschule Magden: Die Schüler freuen sich besonders auf die unterschiedlichen Strecken, Sprünge und Wellen sowie auf die Möglichkeit, aktiv an der Gestaltung mitzuwirken.

Mit dem Sponsoring befindet sich das Projekt auf einem sehr guten Weg. Das Interesse ist gross, und spannende Gespräche mit bestehenden und potenziellen Sponsoren laufen auf Hochtouren. Der JSSM bedankt sich herzlich bei allen Unterstützern. Jeder Beitrag hilft – wer das Projekt finanziell unterstützen möchte, kann dies via **Twint QR-Code** tun.

Der JSSM bedankt sich insbesondere für die konstruktive Zusammenarbeit mit der Gemeinde

Mit dem Pumptrack entsteht im Schibelacher ein attraktiver, sicherer und ökologisch nachhaltiger Freizeitort, der allen Altersgruppen in Magden offensteht und die Gemeinde auf vielfältige Weise bereichern wird.

Besuchen Sie unsere Website und klicken Sie auf der ersten Seite auf den Button «Dorfzytig Magden». Hier finden Sie die ungekürzten Stimmen aus der Magdener Bevölkerung – spannend und informativ.

<https://www.pumptrack-magden.ch>

Mach einen TWINT und sei ein Teils dieses unfassbaren Projekts. Wir sind Dankbar für jede Unterstützung.



Kurvenfahren